



Sammlung Theaterzettel

Das Nachtlager in Granada

Kreutzer, Conradin

1876-09-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mf 464

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 174. Mittwoch,



13. Sept. 1876.

Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen, nach Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun.
Musik von C. Kreuzer.

Ein Jäger	Herr Planf.
Gabriele	Fräul. Ottiker.
Gomez	Herr Slowak.
Ambrosio, ein alter Hirte, Gabrielens Oheim	Herr Ditt.
Baslo } Hirten	Herr Grahl.
Pietro }	Herr Knapp.
Graf Otto, ein deutscher Ritter	Herr Peters.

Ein Altolde. Jäger. Landleute.

Zeit: Mitte des 16. Jahrhunderts. — Ort: Granada.

Der erste Akt spielt in einem Walde vor Ambrosio's Hütte, in der Nähe der Ruinen eines alten Mauren-
schlosses, der zweite Akt in einem verfallenen Saale dieses Schlosses.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Verlaubt: Frau Seubert-Hausen.

Heute sind die mit Lit. B bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher
Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.
Sitzte zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reservetloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-
theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten
nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 15	Minuten von Ludwigshafen nach	}	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserlautern und Dürkheim. Frankenthal und Worms. Heidelberg. Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe.
" 10 " 5	" " Mannheim "		
" 9 " 55	" " " "		
" 11 " 5	" " " "		

Nachricht.

Diejenigen Sperrsitze-Abonnenten, welche ihre Plätze für das mit dem 1. Oktober beginnende neue
Theaterjahr zu behalten nicht gesonnen sind, werden ersucht davon laut § 6 der Verträge längstens bis
zum 15. September auf dem Hoftheater-Bureau ihre schriftliche Anzeige abgeben zu wollen.

Neue Abonnenten belieben sich vom 16. September an auf dem Hoftheater-Bureau zu melden.

Mannheim, den 4. September 1876.

Großherzogl. Hoftheater-Comité.